

# RS Vwgh 2002/12/12 2000/07/0055

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.12.2002

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

AVG §8;

WRG 1959 §102 Abs1 litb;

WRG 1959 §12 Abs2;

WRG 1959 §38 Abs1 idF 1990/252;

WRG 1959 §9;

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 92/07/0087 E 26. Mai 1992 RS 2 (Hier: Die sekundäre Einwirkung wird aufgrund von Schneeverwehungen und -verfrachtungen durch eine bewilligte Beschneiungsanlage behauptet.)

## Stammrechtssatz

Mögliche anlagenbedingte sekundäre, nicht die Substanz des Eigentums berührende Einwirkungen (wie zB Uferanlandungen infolge an einem Steg verhefteter Boote) können im Verfahren betreffend ein nach § 38 Abs 1 WRG idF 1990/252 bewilligungspflichtiges Vorhaben (hier: Einbau eines Steges) nicht mit Aussicht auf Erfolg geltend gemacht werden (Hinweis E 13.4.1982, 82/07/0064).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:2000070055.X04

## Im RIS seit

03.04.2003

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>